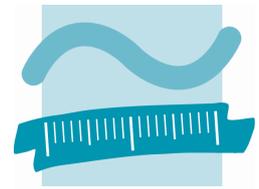


Amtliche Mitteilung

30. Jahrgang, Nr. 45



BEUTH HOCHSCHULE
FÜR TECHNIK
BERLIN
University of Applied Sciences

29. Juli 2009

Seite 1 von 11

Inhalt

- Prüfungsordnung
für den konsekutiven Master-Studiengang
Automatisierungssysteme
(Automation Systems)
des Fachbereichs VII
der Beuth Hochschule für Technik Berlin

vom 22. 01. 2009



**Prüfungsordnung
für den konsekutiven Master-Studiengang
Automatisierungssysteme
(Automation Systems)
des Fachbereichs VII
der Beuth Hochschule für Technik Berlin**

vom 22. 01. 2009

Gemäß § 71 Abs. 1, Satz 1, Nr. 1 des Berliner Hochschulgesetzes (BerLHG) in der Fassung vom 13. 02. 2003 (GVBl. S. 82), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. 07. 2008 (GVBl. S. 208), erlässt der Fachbereichsrat des Fachbereichs VII die folgende Prüfungsordnung für den konsekutiven Master-Studiengang Automatisierungssysteme*)

Übersicht

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Geltung von Rahmenordnungen
- § 3 Prüfungssprache
- § 4 Modulnote
- § 5 Abschlussprüfung
- § 6 Abschluss
- § 7 Akademischer Grad
- § 8 Master-Zeugnis, Master-Urkunde und Diploma Supplement
- § 9 In-Kraft-Treten

§ 1 Geltungsbereich

Diese Ordnung gilt für Studierende, die ihr Studium im konsekutiven Master-Studiengang Automatisierungssysteme nach dem In-Kraft-Treten dieser Ordnung zum Sommersemester 2010 beginnen.

§ 2 Geltung von Rahmenordnungen

Die Rahmenprüfungsordnung der Beuth Hochschule für Technik Berlin ist in der jeweils geltenden Fassung Bestandteil dieser Ordnung, soweit die Eigenart des Studienganges nicht die in dieser Ordnung und in den zugehörigen Anlagen festgelegten Abweichungen erfordert.

*) bestätigt am 15. 06. 2009



§ 3 Prüfungssprache

- (1) Prüfungen können in englischer Sprache durchgeführt werden, wenn das Modul überwiegend oder vollständig in englischer Sprache durchgeführt wurde (siehe Modulbeschreibung im Modulhandbuch).
- (2) Die schriftlichen Ausarbeitungen und Präsentationen oder die Master-Arbeit können in englischer Sprache erfolgen, wenn die Studierenden und Prüfer/innen dies vereinbaren.

§ 4 Modulnote

- (1) Grundlage für die Festsetzung der Modulnote ist die jeweilige Modulbeschreibung.
- (2) Sämtliche Leistungsnachweise erfolgen studienbegleitend.
- (3) Jeder Teilleistungsnachweis eines Moduls muss bestanden werden. Werden in einem Modul mit Teilleistungsnachweisen nicht alle Teilleistungsnachweise erfolgreich abgeschlossen, so bleiben die von den Studierenden erzielten erfolgreichen Teilleistungsnachweise gültig. Ihre Gültigkeitsdauer richtet sich nach den Fristen für Wiederholungen von Leistungsnachweisen, die in der geltenden Rahmenprüfungsordnung festgelegt sind.

§ 5 Master-Arbeit

- (1) Für die Zulassung und die Durchführung der Masterarbeit gelten die entsprechenden Paragraphen der Rahmenprüfungsordnung der Beuth Hochschule für Technik Berlin in der jeweils geltenden Fassung.
- (2) Zur Master-Arbeit werden Studierende zugelassen, die mindestens 55 Credits und gegebenenfalls die Leistungen nach §4 (3) StO erfolgreich abgeschlossen haben.
- (3) Die Bearbeitungszeit der Master-Arbeit beträgt maximal fünf Monate. Die Master-Arbeit ist ein Modul von 25 Credits.
- (4) Die mündliche Abschlussprüfung findet gemäß geltender Rahmenprüfungsordnung der Beuth Hochschule für Technik Berlin statt. Die mündliche Abschlussprüfung ist ein Modul von 5 Credits.



§ 6 Abschluss

- (1) Die mündliche Abschlussprüfung findet gemäß geltender Rahmenprüfungsordnung der Beuth Hochschule für Technik Berlin statt.
- (2) Die Abschlussbeurteilung (Gesamtprädikat) ergibt sich als mit den zugehörigen Credits gewichtetes Mittel (gewichtete Durchschnittsnote) aus den Modulnoten.
- (3) Die Abschlussbeurteilung wird auf zwei Stellen nach dem Komma durch Streichen der nachfolgenden Stellen ermittelt.

§ 7 Akademischer Grad

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Studiums wird der berufsqualifizierende akademische Grad

“Master of Engineering“
“M.Eng.”

verliehen.

§ 8 Master-Zeugnis, Master-Urkunde und Diploma Supplement

Über das Gesamtprädikat und die Einzelnoten aller Module erhält die/der Studierende ein Master-Zeugnis entsprechend dem Muster nach Anlage 1 und 2, eine Master-Urkunde zur Beurkundung der Verleihung des Master-Grades entsprechend dem Muster nach Anlage 3 und ein Diploma Supplement in englischer Sprache, das eine detaillierte Beschreibung der in diesem Studiengang erworbenen Qualifikationen enthält. Alle Dokumente tragen das Datum des Tages, an dem die letzte Prüfungsleistung erbracht wurde. Die Muster nach Anlage 1 bis 3 sind Bestandteil dieser Ordnung.

§ 9 In-Kraft-Treten

Diese Ordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Beuth Hochschule für Technik Berlin in Kraft.



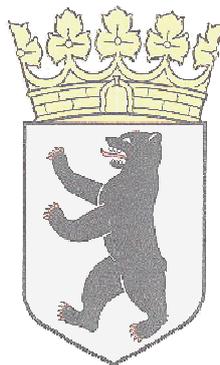


Anlage 1 zur **PrO Master Automatisierungssysteme**



BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN
University of Applied Sciences

Master-Zeugnis



Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule
Redaktion: Leiter Studienverwaltung
Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin
Presse- und Informationsstelle
E-Mail: presse@beuth-hochschule.de
Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89



BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN
University of Applied Sciences

Herr / Frau _____

geboren am _____ in _____

hat die Master-Prüfung an der Beuth Hochschule für Technik Berlin

im Studiengang **Automatisierungssysteme**

des Fachbereichs Elektrotechnik und Feinwerktechnik mit dem

Gesamtprädikat _____ bestanden.

Relative Note nach der ECTS-Bewertungsskala: _____

ECTS: European Credit Transfer System
A: die 10 % Besten des Abschlussjahrgangs
B: die nächsten 25 %
C: die nächsten 30 %
D: die nächsten 25 %
E: die nächsten 10 %

Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule
Redaktion: Leiter Studienverwaltung
Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin
Presse- und Informationsstelle
E-Mail: presse@beuth-hochschule.de
Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89



Die Leistungen in den Modulen werden wie folgt beurteilt:

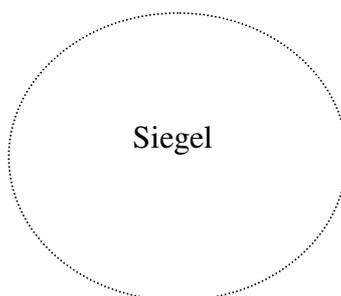
		ECTS-CP
Bus- und Prozessleitsysteme	_____	_____
Regelsysteme	_____	_____
Energieversorgung elektronischer Systeme	_____	_____
Systemprojektierung für Automatisierung und Antriebe in Industrieanlagen	_____	_____
Elektromagnetische Verträglichkeit	_____	_____
Mathematische Modellbildung und Simulation	_____	_____
Aktorik und elektronische Antriebe	_____	_____
Intelligente Sensoren	_____	_____
Projekt-Labor Automatisierungskomponenten	_____	_____
Wahlpflicht-Modul	_____	_____
AW-Modul	_____	_____
Projektlabor Automatisierungssysteme	_____	_____

Thema der Master-Arbeit:

Beurteilung der Master-Arbeit:

Beurteilung der mündlichen Abschluss-Prüfung:

BERLIN, DATUM



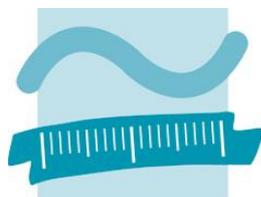
DEKAN / DEKANIN

ECTS-CP:
Mögliche Leistungsbeurteilungen:
Mögliche Gesamtprädikate:

Credits nach dem ECTS-System
sehr gut, gut befriedigend, ausreichend
sehr gut mit Auszeichnung, sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend



Anlage 2 zur **PrO Master Automatisierungssysteme**



BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN
University of Applied Sciences

Ms/Mr Anton Mustermann

born on February 20th, 1978 in Berlin

has successfully completed the Master study course

Automation Systems

**at the University of Applied Sciences –
Beuth Hochschule für Technik Berlin**

with the overall grade of

Prädikat

This grade is equivalent to the ECTS grade*: *ECTS Note*

**Department VII
Electrical and Precision Engineering**

ECTS: European Credit Transfer System
A: best 10 % of this study course and year
B: next 25 %
C: next 30 %
D: next 25 %

Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule
Redaktion: Leiter Studienverwaltung
Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin
Presse- und Informationsstelle
E-Mail: presse@beuth-hochschule.de
Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89



Academic Record
for Ms/Mr Anton Mustermann, born on February 20th, 1975 in Berlin

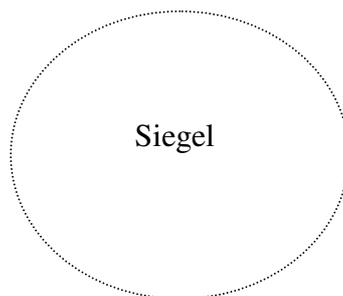
Listed below are the grades earned in the modules:

	_____	ECTS-CP	_____
Bus Systems and Process Control Systems	_____		_____
Advanced Control Systems	_____		_____
Power Supplies for Electronic Systems	_____		_____
System engineering for automation and drives in industrial plants	_____		_____
Electromagnetic Compatibility	_____		_____
Mathematical Modelling and Simulation	_____		_____
Actuators and Electronic Motors	_____		_____
Intelligent Sensors	_____		_____
Project automation components	_____		_____
Elective Module:	_____		_____
Obligatory Option General Studies:	_____		_____
Project automation systems	_____		_____

Master Thesis: _____

Colloquium: _____

BERLIN, *DATUM*



THE DEAN

Possible grades for individual components: very good, good, satisfactory, sufficient,
Possible overall grade: very good with distinction, very good, good, satisfactory, sufficient



Anlage 3 zur PrO Master Automatisierungssysteme



BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN
University of Applied Sciences

**DIE BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN
VERLEIHT MIT DIESER URKUNDE**

FRAU ERIKA MUSTERMANN
GEBOREN AM 11.11.1992 IN MUSTERHAUSEN

DEN AKADEMISCHEN GRAD

**MASTER OF ENGINEERING
(M.ENG.)**

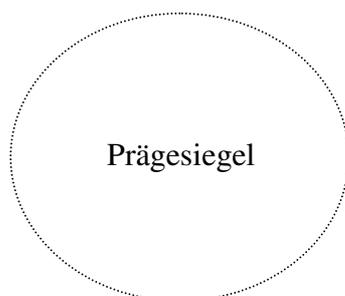
IM MASTER-STUDIENGANG

Automation Systems

**DES FACHBEREICHS VII
Elektrotechnik und Feinwerktechnik**

ER/SIE IST BERECHTIGT DIE BERUFSBEZEICHNUNG INGENIEUR/INGENIEURIN ZU FÜHREN.

BERLIN



Herausgeber: Präsident der Beuth Hochschule
Redaktion: Leiter Studienverwaltung
Luxemburger Straße 10 | 13353 Berlin
Presse- und Informationsstelle
E-Mail: presse@beuth-hochschule.de
Tel. (030) 45 04 – 23 14 | Fax (030) 45 04 – 23 89